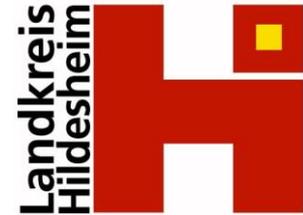


Der

Landkreis Hildesheim



beabsichtigt, zum nächstmöglichen Zeitpunkt

mehrere Sachbearbeitungen (m/w/d) für die Leistungsgewährung nach dem SGB II

unbefristet für das **Jobcenter Hildesheim** (Standort Hildesheim und Außenstellen in Alfeld, Bad Salzdetfurth und Sarstedt) einzustellen.

Es handelt sich um mehrere Stellen mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von 39 bzw. 40 Wochenstunden, die grundsätzlich teilzeitgeeignet sind. Die Aufgaben sind nach Entgeltgruppe **9c TVöD bzw. Bes.-Gr. A 10 NBesG** bewertet. Bei einem unmittelbaren Wechsel aus dem Öffentlichen Dienst besteht die Möglichkeit, die derzeitige Stufenzuordnung sowie ggfs. die Stufenlaufzeit zu berücksichtigen. Für Bewerbende, welche die entsprechenden Voraussetzungen erfüllen, kommt auch eine Einstellung im Beamtenverhältnis (ggf. durch Abordnung mit dem Ziel der Versetzung) in Betracht.

Ihr Aufgabengebiet umfasst im Wesentlichen:

- Postsichtung des Kleinteams und Zuteilung der Postvorgänge bzw. Weiterleitung von Bearbeitungsaufträgen im Zusammenhang mit der e-Akte und Überwachung der termingerechten Abarbeitung
- Umorganisation bei Urlaub/Krankheit-Vertretung
- Weitergabe von Verfahrensinformation und Rechtsprechung, Teilnahme an Dienstbesprechungen
- Ausübung der Anordnungsbefugnis in sonstigen Fällen: Klärung der Zuordnung von kassentechnischen Buchungen in Einzelfällen. Bearbeitung im „Vier-Augen-Prinzip“ in den durch Weisung vorgegebenen Fällen
- Bearbeitung und Anordnung in schwierigen Einzelfällen wie:
Vermögensprüfungen; Sonderbedarfe nach § 21 Abs. 6 SGB II; Kosten der Unterkunft bei selbstgenutztem Eigenheim; Erteilung/Ablehnung/Zustimmung zum Umzug; Bearbeitung von Miet- und Energieschulden; Bewilligung/Ablehnung von Darlehen; Bewilligung/Ablehnung von besonderen Bedarfen im Rahmen von Ermessensentscheidungen; Bewilligung/Ablehnung von Zuschüssen zur privaten KV; Darlehen bei ausgeschlossenen Personen nach § 7 Abs. 5 SGB II als Härtefallregelung gem. § 27 Abs. 3 SGB II; Bearbeitung des Übergangs von Ansprüchen/Erbenhaftung; Koordination der Abwicklung von Barzahlungen, insb. im Rahmen des Barcodeverfahrens; fristgerechte Erledigung von Datenabgleichen nach § 52 SGB II zur schnelleren Berücksichtigung von Einkommen, auch zur Sicherstellung von Integrationszielen durch zeitnahe Erfassung; Geltendmachung von Erstattungsansprüchen
- Abschließende inhaltliche Bearbeitung und Prüfung der Fälle
- Mitwirkung bei der Ausbildung und Einweisung von Nachwuchskräften und Einarbeitung neuer Beschäftigter, Anleitung und Überprüfung

Voraussetzungen:

- Die Befähigung für das erste Einstiegsamt der Laufbahngruppe 2 (Laufbahnprüfung für den gehobenen allgemeinen Verwaltungsdienst) in der Fachrichtung Allgemeine Dienste (Allgemeine Verwaltung oder Verwaltungsbetriebswirtschaft) per Vorbereitungsdienst, Regelaufstieg oder Praxisaufstieg oder der erfolgreich absolvierte Angestelltenlehrgang II.
- In Betracht kommen auch Bewerbende als Absolventinnen und Absolventen des Studiengangs B.A. Öffentliche Verwaltung an der Hochschule Osnabrück, welche nach der Anlage 3 zur NLVO eine Einführung in die Laufbahnaufgaben absolviert haben, sowie Absolventinnen und Absolventen anderer Hochschulen mit einem Bachelorabschluss, mit welchem die Befähigung für das erste Einstiegsamt der Laufbahngruppe 2 der Fachrichtung Allgemeine Dienste erworben wurde.

- In Betracht kommen darüber hinaus auch ausgebildete Verwaltungsfachangestellte sowie Absolventinnen und Absolventen des Angestelltenlehrganges I, welche durch eine bereits erfolgte dauerhafte Übertragung von Tätigkeiten mindestens der Entgeltgruppe EG 9a TVöD/TV-L über Berufserfahrung verfügen und die die Voraussetzungen für eine Eingruppierung in die Entgeltgruppe 9c TVöD-VKA (mindestens zwanzigjährige Berufserfahrung bei einem Arbeitgeber, der vom Geltungsbereich des TVöD oder eines vergleichbaren Tarifvertrages erfasst wird oder bei einem anderen öffentl.-rechtl. Arbeitgeber) erfüllen.

Idealerweise verfügen Sie über:

- Ausgeprägte Kommunikationsfähigkeiten, insbesondere Verhandlungsgeschick und Überzeugungskraft sowie ein besonderes Maß an Entscheidungsfreude und Durchsetzungsfähigkeit.
- Fachkenntnisse im SGB I, II und X sowie fundierte Kenntnisse in Fachverfahren wie u.a Allegro, ERP, STEP und Grundkenntnisse im Fachverfahren VerBis.

Wir bieten:

- Vereinbarkeit von Familie und Beruf durch flexible Arbeitszeiten
- Betriebliche Altersvorsorge und tarifliche Jahressonderzahlung
- Aktive Gesundheitsförderung
- Möglichkeiten zur gezielten Fort- und Weiterbildung
- Eine abwechslungsreiche selbstbestimmte Tätigkeit
- Möglichkeit zur Telearbeit

Die Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten sind willkommen.

Der Landkreis Hildesheim setzt sich für die berufliche Gleichstellung aller Geschlechter ein. Im Sinne des Abbaus von Unterrepräsentanzen nach dem Nds. Gleichstellungsgesetz (NGG) werden bezüglich dieser Stelle Männer deshalb besonders aufgefordert, sich zu bewerben.

Schwerbehinderte Bewerbende werden gemäß den für sie geltenden Bestimmungen berücksichtigt.

Aussagefähige und vollständige Bewerbungen (Lebenslauf, Zeugniskopien sowie lückenlose Nachweise über alle bisherigen Tätigkeiten incl. Zeugnisse für abgeschlossene Beschäftigungsverhältnisse) richten Sie bitte per Online-Bewerbung über das Bewerbungsmanagement (<https://bewerbung.landkreishildesheim.de>), an den Landkreis Hildesheim. Ansprechpartnerin für das Stellenbesetzungsverfahren im Personal- und Organisationsamt ist Frau Kirchner (Tel. 05121/309-2301). Für fachliche Rückfragen steht Ihnen die Geschäftsführung des Jobcenters, Herr Minnrich (Tel. 05121/969-625), gerne zur Verfügung.